

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B



Sozialstatistik

M I 3 - v 3/60

6. Oktober 1960

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

August 1960

Die Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel hat sich in Baden-Württemberg von Mai bis August 1960 um 0,4 vH auf 133,4 (1950/51 = 100) bzw. auf 220,9 (1938/39 = 100) erhöht. Dieser Entwicklung liegt eine uneinheitliche Preisentwicklung zugrunde, da sich einerseits Handelsdünger und Futtermittel verbilligt, andererseits die Preise für Nutz- und Zuchtvieh, für allgemeinen Wirtschaftsbedarf sowie für Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschließlich technischer Hilfsmaterialien stärker erhöht haben. Ein Vergleich mit der langfristigen Durchschnittsveränderung von Mai bis August läßt erkennen, daß in dieser Zeitspanne im jahreszeitlichen Rhythmus ein leichter Indexrückgang einzutreten pflegt:

	Veränderung in vH Mai bis August	
	im Jahr 1960	im Mittel 1950/51 bis 1957/58 1)
Gesamtindex	+ 0,4	- 0,1
Darunter		
Handelsdünger	- 4,5	- 1,0
Futtermittel	- 0,9	+ 0,5
Nutz- und Zuchtvieh	+ 4,6	+ 0,9

In der Gruppe "Handelsdünger" wirkten sich im Berichtsvierteljahr die jahreszeitliche Preisstaffelung sowie einzelne Neufestsetzungen von Preisen im Sinne einer Verbilligung aus. Nur bei Kalkdüngemitteln hat sich wegen einer Senkung der Förderungsbeiträge ein leichter Indexanstieg ergeben.

Bei Futtermitteln waren im Berichtsvierteljahr außer bei Kleie leichte Preisrückgänge festzustellen, die mit der Marktlage erklärt werden. Unter anderem führte die reichliche Milchanlieferung zu einer weiteren Verbilligung der Magermilch.

Bei Saatgut blieben die Preise von Mai bis August im wesentlichen unverändert. Nur Saatroggen verzeichnete eine leichte Verteuerung.

Von größerem Einfluß auf den Gesamtindexverlauf waren die überwiegend anziehenden Preise für Nutz- und Zuchtvieh. Hier wurde zum Teil auf ein geringes Angebot bei Rindern und Schweinen hingewiesen. Es dürfte sich um kurzfristige Preisschwankungen handeln, da der Vorjahresvergleich keine nennenswerten Preisunterschiede erkennen läßt.

In der Gruppe "Brenn- und Treibstoffe" wirkt sich die Verminderung der Sommerrabatte bei Kohle von Mai bis August 1960 aus. Die Preisbewegungen der übrigen Positionen der ganzen Gruppe waren verhältnismäßig gering.

1) Vierteljährliche Saisonindizes - "Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel im Wirtschaftsjahr 1957/58" Statistische Monatshefte Baden-Württemberg, VI. Jahrgang, Juli 1958

Bei den allgemeinen Wirtschaftsausgaben schlagen sich die Erhöhungen des Preisindex für ausgewählte Bedarfsgruppen im Rahmen der Lebenshaltung nieder, und zwar im Berichtsvierteljahr besonders bei Hausrat und bei Reinigung und Körperpflege.

In der Gruppe "Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschließlich technischer Hilfsmaterialien" waren in der Zeit von Mai bis August 1960 einheitlich Verteuerungen festzustellen, die zum Teil mit Materialpreis- und Lohnerhöhungen begründet werden. Besonders stark wurden die Gruppen "Technische Hilfsmaterialien" und "Wartung" von Preisaufschlägen betroffen.

Die Anschaffungspreise der größeren Maschinen blieben im Berichtsvierteljahr bei den meisten Arten unverändert. Nur bei Maschinen für Futtermittelbereitung und Hofwirtschaft sowie bei Maschinen und Geräten für Saat- und Pflanzenpflege waren Preiserhöhungen zu beobachten, die im Landesdurchschnitt über 1 vH betragen.

Für Unterhaltung der Gebäude und Neubauten wurden im August 1960 nochmals die Preisindizes von Mai übernommen, weil die Frage des Anschlusses des Neuberechneten Preisindex für Wohngebäude an die seither vorliegenden Reihen noch nicht im endgültigen Sinne zu klären war.

Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in ausgewählter Zusammenfassung
in Baden-Württemberg

Betriebsmittelauswahl	I n d e x z i f f e r						Veränderung in vH Aug. 1960 gegen 2)	
	Originalbasis 1950/51) = 100			Umbasiert auf 1938/39 ¹) = 100			Mai 1960	Aug. 1959
	Aug. 1959	Mai 1960	Aug. 1960	Aug. 1959	Mai 1960	Aug. 1960		
Nahezu ausschließlich für die Landwirtschaft be- stimmte Betriebsmittel 3)	130,6r	131,8r	132,4	221,7r	223,8r	224,8	+ 0,5	+ 1,4
Überwiegend von der Land- wirtschaft erzeugte 4) Betriebsmittel								
einschließlich Futtermittel	133,1	130,1	132,1	228,7	223,5	227,0	+ 1,5	- 0,8
ausschließlich Futtermittel	147,9	141,7	146,8	223,4	214,0	221,8	+ 3,6	- 0,7
Zum Vergleich Preisindex insgesamt	131,2r	132,9r	133,4	217,2r	220,0r	220,9	+ 0,4	+ 1,7

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1950/51 = 100. - 3) Alle Gruppen ohne Brenn- und Treibstoffe, allgemeine Wirtschaftsausgaben, Unterhaltung der Gebäude und Neubauten. - 4) Futtermittel, Saatgut sowie Nutz- und Zuchtvieh. r = berichtigte Zahl

Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in Baden - Württemberg

Indexgruppe	Indexziffer						Veränderung in vH Aug. 1960 gegen 2)	
	Originalbasis 1950/51 ¹⁾ = 100			Umbasiert auf 1938/39 ¹⁾ = 100			Mai 1960	Aug. 1959
	Aug. 1959	Mai 1960	Aug. 1960	Aug. 1959	Mai 1960	Aug. 1960		
A. Einkäufe von Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	129,1r	130,5r	131,1	211,6r	213,9r	214,9	+ 0,5	+ 1,5
I. Handelsdünger	114,5r	121,9	116,4	194,1r	206,6	197,3	- 4,5	+ 1,7
Stickstoffdüngemittel	111,4r	119,2	110,6	191,1r	204,5	189,7	- 7,2	- 0,7
Phosphatdüngemittel	129,3r	140,3	135,1	210,9r	228,9	220,4	- 3,7	+ 4,5
Kalidüngemittel	106,1r	110,4	110,1	180,7r	188,1	187,6	- 0,3	+ 3,8
Kalkdüngemittel	119,7r	119,7	120,9	213,0r	213,0	215,1	+ 1,0	+ 1,0
II. Futtermittel	117,8	118,1	117,0	235,1	235,7	233,5	- 0,9	- 0,7
Futtergetreide	116,2	117,1	115,7	231,0	232,8	230,0	- 1,2	- 0,4
Kleie	138,8	149,6	150,7	218,9	236,0	237,7	+ 0,7	+ 8,6
Ölkuchen oder Ölkuchenschrot	117,8	116,9	115,5	239,9	238,1	235,2	- 1,2	- 2,0
Tierische Futtermittel	122,5	116,8	113,8	236,0	225,0	219,3	- 2,6	- 7,1
Mischfuttermittel	109,8	110,9	110,6	244,0	246,4	245,8	- 0,3	+ 0,7
III. Saatgut	147,6	146,9	147,0	255,8	254,6	254,8	+ 0,1	- 0,4
Getreide	130,3	124,7	125,5	257,0	246,0	247,5	+ 0,6	- 3,7
Hackfrüchte	158,2	155,2	155,2	267,7	262,6	262,6	-	- 1,9
Futterpflanzen	117,9	138,5	138,5	190,2	223,4	223,4	-	+17,5
IV. Nutz- und Zuchtvieh	148,0	140,3	146,8	216,4	205,1	214,6	+ 4,6	- 0,8
Rinder	156,1	151,2	157,9	223,0	216,0	225,6	+ 4,4	+ 1,2
Schweine (Ferkel)	140,8	128,5	135,4	211,1	192,7	203,0	+ 5,4	- 3,8
Sonstiges Vieh	75,5	74,6	72,7	128,4	126,9	123,6	- 2,5	- 3,7
V. Pflanzenschutzmittel	104,4	103,9	103,9	136,3	135,6	135,6	-	- 0,5
Beizmittel	174,9	174,9	174,9	174,9	174,9	174,9	-	-
Fungicide	121,4	115,7	115,7	232,6	221,6	221,6	-	- 4,7
Insekticide	88,7	92,1	92,1	112,3	116,6	116,6	-	+ 3,8
Herbicide	97,4	94,4	94,4	98,3	95,3	95,3	-	- 3,1
VI. Brenn- und Treibstoffe	133,4	137,5	137,8	151,8	156,4	156,8	+ 0,2	+ 3,3
Kohle	166,3	171,6	174,3	270,0	278,6	283,0	+ 1,6	+ 4,8
Treiböle	114,3	123,7	123,6	160,8	174,0	173,8	- 0,1	+ 8,1
Schmieröle und -fette	131,8	131,4	131,5	160,3	159,9	160,0	+ 0,1	- 0,2
Elektrischer Strom	140,4	140,4	140,4	128,3	128,3	128,3	-	-

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1950/51 = 100. r = berichtigte Zahl

noch: Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in Baden - Württemberg

Indexgruppe	Indexziffer						Veränderung in vH Aug. 1960 gegen 2)	
	Originalbasis 1950/51 ¹⁾ = 100			Umbasiert auf 1938/39 ¹⁾ = 100			Mai 1960	Aug. 1959
	Aug. 1959	Mai 1960	Aug. 1960	Aug. 1959	Mai 1960	Aug. 1960		
VII. Allgemeine Wirtschaftsausgaben	116,5	120,2	121,3	179,5	185,2	186,9	+ 0,9	+ 4,1
VIII. Unterhaltung der Gebäude	156,3	159,0p	159,0p	292,1	297,2p	297,2p	-	+ 1,7
IX. Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschl. technische Hilfsmaterialien	132,5	136,5r	138,4	224,2	231,0r	234,2	+ 1,4	+ 4,5
Reparaturen	151,1	156,8r	158,7	218,0	226,3r	229,0	+ 1,2	+ 5,0
Ergänzungsbauten an Maschinen und Geräten	149,0	150,1	152,5	212,3	213,8	217,2	+ 1,6	+ 2,3
Wartung	89,5	90,7	92,8	263,1	266,7	272,9	+ 2,3	+ 3,7
Technische Hilfsmaterialien	111,1	113,9	115,8	232,4	238,3	242,3	+ 1,7	+ 4,2
B. Ausgaben für Neubauten und Maschinen	143,1	146,1	146,5	249,7	255,0	255,7	+ 0,3	+ 2,4
I. Neubauten	155,8	158,7p	158,7p	292,3	297,7p	297,7p	-	+ 1,9
II. Neuanschaffung größerer Maschinen	140,0	143,1	143,6	240,1	245,5	246,3	+ 0,3	+ 2,6
Ackerschlepper einschließl. Einachs- schlepper u. Motorbodenfräse	122,3	124,6	124,7	199,8	203,6	203,8	+ 0,1	+ 2,0
Bodenbearbeitungsgeräte	156,1	173,1	173,1	341,6	378,8	378,8	-	+10,9
Maschinen und Geräte f. Saat- und Pflanzenpflege	188,0	191,4	194,1	368,6	375,3	380,6	+ 1,4	+ 3,2
Maschinen u. Geräte f. Düngung, Schädlings- u. Unkrautbekämpfung	150,4	150,4	150,4	311,4	311,4	311,4	-	-
Erntebereitungs- und -aufbereitungsmasch.	170,1	172,8	172,8	304,8	309,7	309,7	-	+ 1,6
Masch. f. Futtermittelbereitg. u. Hofwirtschaft	149,6	157,4	163,8	266,2	280,1	291,5	+ 4,1	+ 9,5
Landw. Förderanlagen und -geräte	145,1	145,1	146,4	222,9	222,9	224,9	+ 0,9	+ 0,9
Milchwirtsch. Masch.	144,0	144,0	144,0	257,6	257,6	257,6	-	-
Sonst. Landmasch.	133,4	133,4	133,4	228,0	228,0	228,0	-	-
Gesamtindex (A + B)	131,2r	132,9r	133,4	217,2r	220,0r	220,9	+ 0,4	+ 1,7

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1950/51 = 100. p = vorläufige Zahl - r = berichtigte Zahl